



Die Firma ZDF

ZDF ist die Abkürzung für: Zweites Deutsches Fernsehen.

Das ZDF ist eine große Firma.

Da arbeiten viele Menschen.

Das ZDF macht zum Beispiel:

- Fernsehen,
- und Informationen für das Internet.



Das sind die Aufgaben vom ZDF

Das ZDF will:

Dass alle Menschen viele Informationen bekommen.

- Über die Dinge, die in der Welt passieren.
- Und über die Dinge, die in Deutschland passieren.

Deshalb macht das ZDF viele Nachrichten-Sendungen.

Zum Beispiel: Das ZDF heute-journal.



Das ZDF will:

Dass sich alle Menschen weiter-bilden können.

Deshalb macht das ZDF viele Bildungs-Sendungen.

Zum Beispiel: Die Sendung 37 Grad!



Das ZDF will alle Menschen unterhalten.

Deshalb macht das ZDF

viele Unterhaltungs-Sendungen.

Zum Beispiel: Den ZDF-Fernseh-Garten.



Was macht das ZDF für die Menschen?

Das ZDF informiert die Menschen über viele wichtige Sachen.

Zum Beispiel darüber:

- Was in Deutschland passiert.
- Was in anderen Ländern passiert.

Dafür arbeitet das ZDF mit **Fernseh-Studios** in vielen Ländern zusammen.

Damit die Menschen in Deutschland wissen: Was in allen Ländern auf dieser Welt passiert.

Ein **Fernseh-Studio** ist ein Haus in dem die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vom Fernsehen arbeiten.

Und das ZDF hat in vielen verschiedenen Städten ein **Fernseh-Studio**.

Zum Beispiel:

- In Berlin,
- Mainz
- und Erfurt.

Damit das ZDF die Menschen gut darüber informieren kann: Was in den anderen Städten von Deutschland passiert.

Das ZDF unterhält die Menschen in Deutschland.

Das bedeutet:

Das ZDF macht viele verschiedene Fernseh-Sendungen.

- Damit die Menschen Spaß haben.
- Damit sie neue Sachen lernen.
- Damit sie spannende Sachen sehen können.



Welche Fernseh-Sender gehören zum ZDF?

Zum ZDF gehören noch 3 andere Fernseh-Sender:

- ZDFneo,
- ZDFinfo
- und ZDFkultur.



ZDFneo

Diesen Fernseh-Sender gibt es seit dem 1. November 2009.

ZDFneo ist ein Fernseh-Sender für jüngere Menschen.

Dort gibt es zum Beispiel:

- Viele Filme,
- bekannte Serien,
- und Unterhaltungs-Sendungen.



Zum Beispiel:

NEO Magazin Royale

Royale wird so gesprochen: Rojal



ZDFinfo

Diesen Fernseh-Sender gibt es seit dem 5. September 2011.

Dort gibt es viele verschiedene **Dokumentationen**.

Eine **Dokumentation** ist ein Info-Film.

Zum Beispiel über diese Sachen:

- Geschichte.
Das sind Sachen,
die früher in der Welt passiert sind.
- **Europa**
- und Politik.



Europa ist ein Erdteil.

Dazu gehören viele verschiedene Länder.

Zum Beispiel:

- Deutschland,
- Italien
- und Griechenland.



ZDFkultur

Diesen Fernseh-Sender gibt es seit dem 7. Mai 2011.

Dort gibt es viele verschiedene **Kultur-Sendungen**.

Das sind zum Beispiel:

- Musik-Sendungen,
- Filme über das Theater
- und Filme über andere Länder.

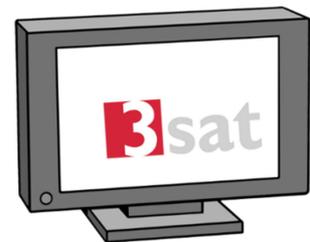


Was hat das ZDF mit 3sat zu tun?

3sat ist ein Fernseh-Sender.

Das ZDF macht diesen Fernseh-Sender zusammen mit:

- Der ARD
Das ist das Erste Deutsche Fernsehen.
- Dem ORF
Das ist der Österreichische Rundfunk.
- Und dem SRF
Das ist das Schweizer Radio und Fernsehen.



Was hat das ZDF mit ARTE zu tun?

ARTE ist ein Fernseh-Sender.

Beim ZDF arbeiten einige Mitarbeiter für **ARTE**.

Die Länder Deutschland und Frankreich machen den Fernseh-Sender zusammen.

Deshalb gibt es bei **ARTE** sehr viele Fernseh-Sendungen aus anderen Ländern.

Zum Beispiel:

- Unterhaltungs-Sendungen,
- Musik-Sendungen
- und Informations-Sendungen.

Zum Beispiel: Das Arte Journal

Da können die Menschen

viele Informationen aus **Europa** bekommen.



Europa ist ein Erdteil.

Dazu gehören viele verschiedene Länder.

Zum Beispiel:

- Deutschland,
- Italien
- und Griechenland.



Was hat das ZDF mit dem KiKA zu tun?

KiKA ist die Abkürzung für:

Kinder-**Ka**nal.

Das ist ein Fernseh-Sender für Kinder.

Dort werden viele verschiedene Fernseh-Sendungen gezeigt.



Zum Beispiel:

- Nachrichten für Kinder,
- Informations-Sendungen,
- Unterhaltungs-Sendungen
- und Spiele-Sendungen für Kinder.

Im **KiKA** wird keine **Werbung** gezeigt.

Das ZDF macht den **KiKA** zusammen mit der ARD.

ARD ist das Erste Deutsche Fernsehen.

Werbung sind kurze Filme.

In den Filmen werden Sachen gezeigt.

Zum Beispiel: Ein Auto.

In dem Film wird gesagt:

Wie gut dieses Auto ist.

Damit die Menschen sich dann vielleicht ein neues Auto kaufen.



Was hat das ZDF mit PHOENIX zu tun?

PHOENIX wird so aus-gesprochen:

Föniks.

Das ist ein Fernseh-Sender.

PHOENIX zeigt viele Informations-Sendungen.

Das ZDF macht diesen Fernseh-Sender zusammen mit der ARD.

ARD ist das Erste Deutsche Fernsehen.

Deshalb gibt es bei **PHOENIX** 2 Chefs.

- 1 Mitarbeiterin vom ZDF.



Sie heißt: Michaela Kolster.

- Und 1 Mitarbeiter von der ARD.

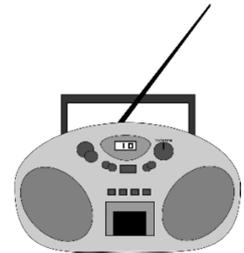
Er heißt: Michael Hirz.

Sie bestimmen:

Welche Fernseh-Sendungen bei **PHOENIX** gezeigt werden.



Was hat das ZDF mit dem Deutschland-Radio zu tun?



Das **Deutschland-Radio** ist ein Radio-Sender.

Der Radio-Sender

arbeitet mit diesen 2 Fernseh-Sendern zusammen:

- Mit dem ZDF
- und mit der ARD.



Das steht auch im **Rundfunk-Staats-Vertrag**.

Den **Rundfunk-Staats-Vertrag**

haben die **Bundes-Länder** von Deutschland gemacht.

In dem Vertrag stehen viele Regeln.

An diese Regeln müssen sich die **Medien** halten.

Medien sind zum Beispiel:

- Das Radio,
- das Fernsehen,
- oder das Internet.



Ein **Bundes-Land** ist ein bestimmter Teil von Deutschland.

In Deutschland gibt es 16 **Bundes-Länder**.

Zum Beispiel:

- Thüringen,
- Rheinland-Pfalz
- und Bayern.



Woher bekommt das Deutschland-Radio Geld?

Jeder **Haushalt** in Deutschland muss Geld bezahlen.

Damit er Radio hören kann.

Und damit er Fernsehen gucken kann.

Dieses Geld heißt: **Rundfunk-Beitrag**.

Ein **Haushalt** ist eine Wohnung.

In der Wohnung wohnen zum Beispiel:

Vater, Mutter und Kind zusammen.



Das **Deutschland-Radio**

bekommt einen Teil vom **Rundfunk-Beitrag**.

Damit der Radio-Sender gute Arbeit machen kann.



Welche Regeln gibt es für das ZDF?

Die Programme vom ZDF müssen sich an bestimmte Regeln halten.

- Die Fernseh-Programme,
- und die Internet-Angebote.



Diese Regeln gibt es zum Beispiel:

- Alle Programme vom ZDF müssen **sachlich** sein.

Das bedeutet:

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

vom ZDF müssen darauf achten,

wie sie sprechen.

Sie dürfen zum Beispiel keine anderen Menschen beleidigen.



- Alle Programme vom ZDF müssen **ausgewogen** sein.

Das bedeutet:

Beim ZDF werden verschiedene Meinungen gezeigt.



Ein Beispiel:

Das ZDF erzählt über verschiedene Politiker und Politikerinnen.

Sie erzählen nicht nur von 1 Politiker.

Weil jeder Politiker eine andere Meinung hat.



- Die Programme vom ZDF müssen **unabhängig** sein.

Das bedeutet:

Das ZDF bestimmt alleine:

Welche Sachen beim ZDF gezeigt werden.

Kein anderer Mensch darf das bestimmen.



- Die Programme vom ZDF müssen **fair** sein.

Fair wird so aus-gesprochen: fär.

Das bedeutet:

Das ZDF darf keine falschen Sachen zeigen.

Und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen müssen darauf achten:

Dass immer die ganze Geschichte erzählt wird.

Es darf nichts Wichtiges von der Geschichte weg-gelassen werden.

Wer prüft die Arbeit vom ZDF?

Dafür gibt es beim ZDF 2 Gruppen.

- Den **Fernseh-Rat**.

Der **Fernseh-Rat** ist eine Gruppe von Menschen.

Die Gruppe hat 77 Mitglieder.

Im **Fernseh-Rat** sind ganz verschiedene Menschen.

Zum Beispiel:

- Alte und junge Menschen,
- Männer und Frauen.
- Menschen, die bei einem Amt arbeiten
- oder Menschen, die bei der Kirche arbeiten.



In schwerer Sprache heißt das:

Die Mitglieder vom **Fernseh-Rat** kommen mitten aus unserer Gesellschaft.

- Und den **Verwaltungs-Rat**.

Der Verwaltungs-Rat hat 14 Mitglieder.

Er arbeitet zum Beispiel

mit dem **Intendanten** vom ZDF zusammen.

Das ist der Chef vom ZDF.

Der **Fernseh-Rat** und der **Verwaltungs-Rat**

prüfen die Arbeit vom ZDF.



Der Fernseh-Rat vom ZDF

Die Mitglieder vom Fernseh-Rat

Der **Fernseh-Rat** ist eine Gruppe.

Die Gruppe hat 77 Mitglieder.

Im **Fernseh-Rat** sind ganz verschiedene Menschen.

Zum Beispiel:

- Alte und junge Menschen,
- Männer und Frauen.
- Menschen, die bei einem Amt arbeiten
- oder Menschen, die bei der Kirche arbeiten.



In schwerer Sprache heißt das:

Die Mitglieder vom **Fernseh-Rat** kommen mitten aus unserer Gesellschaft.

Im **Fernseh-Rat** gibt es 1 **Vorsitzenden**.

Das ist der Chef vom **Fernseh-Rat**.

Der **Vorsitzende** heißt: Herr Ruprecht Polenz



Das macht der Fernseh-Rat

Der **Fernseh-Rat** kontrolliert das ZDF.

Das bedeutet:

Der **Fernseh-Rat** prüft ob das ZDF gute Arbeit macht.

Und der **Fernseh-Rat** kümmert sich darum:

Dass es im ZDF viele verschiedene Angebote für alle Menschen gibt.

Zum Beispiel:

- Nachrichten
- und Unterhaltungs-Sendungen.
Zum Beispiel: Den ZDF-Fernseh-Garten.
- Spannende Filme
- oder Bildungs-Sendungen.
Zum Beispiel: Die Sendung 37 Grad.

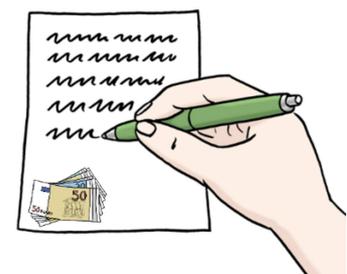


Und der **Fernseh-Rat** macht sich
zum Beispiel dafür stark:

- Das ZDF soll Fernseh-Sendungen für alle Menschen machen.
- Das ZDF soll gute Fernseh-Sendungen machen.

Am Ende von einem Jahr liest der **Fernseh-Rat**:

- Den **Haushalts-Plan**.
In dem Plan steht:
Für welche Sachen das ZDF
im nächsten Jahr Geld aus-geben will.
- Und den **Jahres-Abschluss-Bericht**.



In dem Bericht steht:
Für welche Sachen das ZDF
in diesem Jahr Geld aus-gegeben hat.

Dann sagt der **Fernseh-Rat**:
Der **Haushalts-Plan** ist gut.
Und der **Jahres-Abschluss-Bericht** ist gut.

In schwerer Sprache heißt das:
Der **Fernseh-Rat** genehmigt den **Haushalts-Plan**.
Und er genehmigt den **Jahres-Abschluss-Bericht**.

Der **Fernseh-Rat** wählt auch den **Intendanten**.
Das ist der Chef vom ZDF.
Das macht der **Fernseh-Rat** alle 5 Jahre.



So arbeitet der Fernseh-Rat

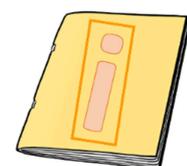
Beim **Fernseh-Rat**
gibt es verschiedene Arbeits-Gruppen.
Jede Arbeits-Gruppe kümmert sich um ein anderes Thema.
Damit sie das ZDF gut unterstützen kann.



Die Mitglieder vom **Fernseh-Rat**
machen 4 Mal im Jahr **öffentliche** Treffen.
Das bedeutet:
Auch andere Menschen
können bei den Treffen dabei sein.



Nach den Treffen
werden alle wichtigen Informationen auf-geschrieben.
Damit andere Menschen die Informationen lesen können.
Diese Information gibt es nicht in Leichter Sprache.



Dem Fernseh-Rat schreiben

Alle Menschen können dem **Fernseh-Rat** schreiben.

Sie können ihm zum Beispiel schreiben:

- Wenn sie das Programm vom ZDF schlecht finden.
- Oder wenn sie sich durch eine Fernseh-Sendung ungerecht behandelt fühlen.



Das ist die E-Mail Adresse vom **Fernseh-Rat**:

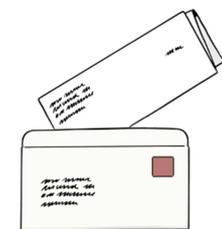
Fernsehrat@zdf.de

Das ist die Brief-Adresse vom **Fernseh-Rat**:

Zweites Deutsches Fernsehen

Geschäftsstelle Fernsehrat und Verwaltungsrat

55100 Mainz



Dem ZDF schreiben

Die Menschen können auch dem ZDF schreiben.

Zum Beispiel:

- Welche Programme sie gut finden
- Welche Fernseh-Sendungen sie schlecht finden.
- Und welche Ideen sie vielleicht haben.

Damit das ZDF noch bessere Fernseh-Sendungen machen kann.



Das ist die E-Mail Adresse vom ZDF:

zuschauerredaktion@zdf.de

Das ist die Brief-Adresse vom ZDF:

ZDF Zuschauerredaktion

55100 Mainz



Oder Sie können uns anrufen:

Telefon-Nummer: 06131 70 12 16 1



Der Verwaltungs-Rat vom ZDF

Die Mitglieder vom Verwaltungs-Rat



Der **Verwaltungs-Rat** ist eine Gruppe.

Die Gruppe hat 14 Mitglieder.

- 8 Mitglieder von der Gruppe werden vom **Fernseh-Rat** vom ZDF gewählt.
Der **Fernseh-Rat** ist eine Arbeits-Gruppe vom ZDF.
- 5 Mitglieder von der Gruppe werden von Politikern aus den **Bundes-Ländern** bestimmt.



Ein **Bundes-Land** ist ein bestimmter Teil von Deutschland.

In Deutschland gibt es 16 **Bundes-Länder**.

Zum Beispiel:

- Thüringen,
 - Rheinland-Pfalz
 - und Bayern.
- Und 1 Mitglied von der Gruppe wird von der **Bundes-Regierung** bestimmt.



Die **Bundes-Regierung** sind Politiker.

Sie machen die Regeln für Deutschland.



Im **Verwaltungs-Rat** gibt es 1 **Vorsitzenden**.

Das ist der Chef vom **Verwaltungs-Rat**.

Der **Vorsitzende** vom ZDF **Verwaltungs-Rat** heißt:

Herr Kurt Beck



Alle 5 Jahre gibt es einen neuen **Verwaltungs-Rat**.

Das macht der **Verwaltungs-Rat** vom ZDF

Der **Verwaltungs-Rat** kümmert sich um das Geld vom ZDF.

Dafür schreibt das ZDF jedes Jahr einen Plan.

- Den **Haushalts-Plan**.

In dem Plan steht:

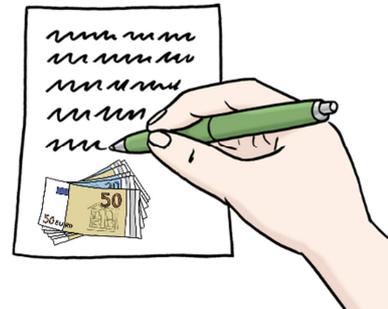
Für welche Sachen das ZDF
im nächsten Jahr Geld aus-geben will.

Und das ZDF schreibt jedes Jahr einen Bericht.

- Den **Jahres-Abschluss-Bericht**.

In dem Bericht steht:

Für welche Sachen das ZDF
in diesem Jahr Geld aus-gegeben hat.



Der **Verwaltungs-Rat** prüft den **Haushalts-Plan**.

Und er prüft den **Jahres-Abschluss-Bericht**.

Der **Verwaltungs-Rat** arbeitet auch
mit dem **Intendanten** vom ZDF zusammen.

Das ist der Chef vom ZDF.



Wenn der **Intendant** einen Vertrag machen will:

Dann muss er vorher manchmal

mit dem **Verwaltungs-Rat** darüber sprechen.

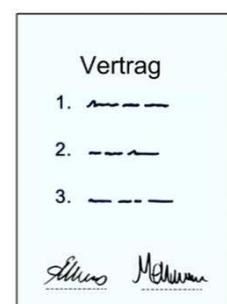
Zum Beispiel:

Wenn er den neuen **Tarif-Vertrag** für das ZDF unter-schreiben will.

Ein **Tarif-Vertrag** sind Regeln.

In den Regeln steht zum Beispiel:

- Wie viel Geld ein Mitarbeiter
oder eine Mitarbeiterin bekommt.
- Oder wie viel Urlaub sie bekommen.



Und der **Intendant** muss mit dem **Verwaltungs-Rat** sprechen:
Wenn er sehr viel Geld aus-geben muss.

So arbeitet der Verwaltungs-Rat vom ZDF

Der **Verwaltungs-Rat** trifft sich 6 Mal im Jahr.

Es gibt es verschiedene Arbeits-Gruppen.

Jede Arbeits-Gruppe

kümmert sich um eine andere Sache.

Damit der **Verwaltungs-Rat** das ZDF gut unterstützen kann.

Diese Arbeits-Gruppen gibt es zum Beispiel:

- Den **Finanz-Ausschuss**.
Er weiß viel darüber:
Wie viel Geld das ZDF hat.
- Und den **Investitions-Ausschuss**.
Er weiß viel darüber:
Für welche Sachen das ZDF Geld aus-gibt.

Die Adresse vom Verwaltungs-Rat

Das ist die E-Mail Adresse:

Verwaltungsrat@zdf.de

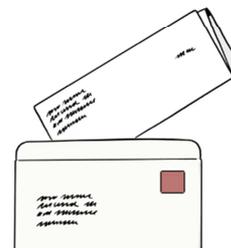


Das ist die Brief-Adresse:

ZWEITES DEUTSCHES FERNSEHEN

Geschäftsstelle Fernsehrat und Verwaltungsrat

55100 Mainz



Der Intendant vom ZDF

Ein **Intendant** ist ein Chef.

Zum Beispiel:

Von einem Fernseh-Sender,
oder von einem Theater

Der **Intendant** vom ZDF heißt: Thomas Bellut.

Er ist seit dem 15. März 2012 der **Intendant**.



Welche Aufgaben hat der Intendant vom ZDF?

Der **Intendant** vom ZDF

macht zum Beispiel diese Sachen:

- Er ist der **Vertreter** vom ZDF.
Das bedeutet zum Beispiel:
Er ist bei vielen Veranstaltungen dabei.
Dort spricht er über das ZDF.
Oder er macht sich für das ZDF stark.
- Er bestimmt das Programm vom ZDF.
 - Im Fernsehen,
 - und im Internet.
- Er bestimmt, welche Mitarbeiter Direktor werden.
Das macht er zusammen mit dem **Verwaltungs-Rat**.



Zum Beispiel:

- Programm-Direktor
Er berät den **Intendanten** beim Programm vom ZDF.

Zum Beispiel:

- Welche Filme im Fernsehen gezeigt werden.
- Oder welche Unterhaltungs-Sendungen im Fernsehen gezeigt werden.



- Chef-Redakteur

Er berät seine Mitarbeiter zum Beispiel:

- Über welche Nachrichten im heute-journal berichtet wird.
- Oder über welche Sport-Veranstaltungen im berichtet wird.



- Verwaltungs-Direktor

Er kümmert sich zum Beispiel um die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vom ZDF.

Der **Verwaltungs-Rat** ist eine Gruppe.

Der **Verwaltungs-Rat** hat 14 Mitglieder.

Er arbeitet zum Beispiel

mit dem **Intendanten** vom ZDF zusammen.



Wie wird der Intendant gewählt?

Der **Fernseh-Rat** wählt den **Intendanten** vom ZDF.

Alle 5 Jahre gibt es eine neue Wahl.

Der **Fernseh-Rat** ist eine Gruppe.

Die Gruppe hat 77 Mitglieder.

Das sind ganz verschiedene Menschen.

Zum Beispiel:

- Alte und junge Menschen,
- Männer und Frauen.
- Menschen, die bei einem Amt arbeiten
- oder Menschen, die bei der Kirche arbeiten.



In schwerer Sprache heißt das:

Die Mitglieder vom **Fernseh-Rat** kommen mitten aus unserer Gesellschaft.

Wie viele Mitarbeiter hat das ZDF?

Das ZDF hat **Fernseh-Studios**

in vielen verschiedenen Städten in Deutschland.

Zum Beispiel:

- In Berlin,
- Mainz
- und Erfurt.



Ein **Fernseh-Studio** ist ein Haus in dem die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vom Fernsehen arbeiten.



Und das ZDF hat 18 **Fernseh-Studios** in anderen Ländern.

In allen **Fernseh-Studios** zusammen arbeiten 3.600 Menschen.



Es müssen viele Menschen mit-arbeiten:

Damit das ZDF viele gute Fernseh-Sendungen machen kann.

Wie bekommt das ZDF Geld für seine Arbeit?

Alle **Haushalte** in Deutschland müssen Geld bezahlen.

Wenn sie Fernseh-Sendungen gucken wollen.

Oder wenn Sie Radio hören wollen.

Zum Beispiel vom:

- Vom ZDF
- und von der ARD.
Das ist das Erste Deutsche Fernsehen.
- Und vom Deutschland-Radio.



Dieses Geld heißt in schwerer Sprache: **Rundfunk-Beitrag**.

Wie viel Rundfunk-Beitrag müssen die Menschen bezahlen?

Seit dem 1. April 2015 gibt es eine neue Regel
für den **Rundfunk-Beitrag**.

Jeder **Haushalt** muss im Monat 17,50 Euro bezahlen.

Das ZDF bekommt davon 4,32 Euro.

Das andere Geld bekommt die ARD und das Radio.

Ein **Haushalt** ist eine Wohnung.

In der Wohnung wohnen zum Beispiel:

Vater, Mutter und Kind zusammen.



4,32 Euro im Monat sind nicht viel Geld.

Dafür können die Menschen alle Angebote vom ZDF nutzen.

Zum Beispiel:

- Sie können beim ZDF viele verschiedene Filme gucken.
- Sie können ZDFneo gucken.

Da gibt es viele Fernseh-Sendungen für jüngere Menschen.

- Sie können ZDFkultur gucken.

Da gibt es zum Beispiel:

- Viele Informationen über das Theater
oder über Kino-Filme

- Sie können ZDFinfo gucken.

Da gibt es viele Informationen aus der ganzen Welt.

- Und sie können im Internet Fernseh-Sendungen vom ZDF gucken.



Mit dem **Rundfunk-Beitrag**

kann das ZDF viele Sachen bezahlen.

Zum Beispiel:

- Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen,



- und die Geräte,
damit Filme gemacht werden können

So kann das ZDF das ganze Jahr gute Arbeit machen.

Und viele Sachen zeigen:

Die auf der ganzen Welt passieren.

Wer bestimmt den Rundfunk-Beitrag?

Alle **Haushalte** in Deutschland müssen Geld bezahlen.

- Für das ZDF,
- für die ARD.
Das ist das Erste Deutsche Fernsehen.
- Und für das Radio.



Dieses Geld heißt in schwerer Sprache: **Rundfunk-Beitrag**.

Ein **Haushalt** ist eine Wohnung.

In der Wohnung wohnen zum Beispiel:

Vater, Mutter und Kind zusammen.



Dann überlegt eine Arbeits-Gruppe:

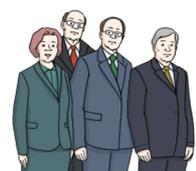
- Wie viel Geld das ZDF vielleicht braucht.
Damit es seine Arbeit gut machen kann.
- Und wie viel **Rundfunk-Beitrag**
die **Haushalte** bezahlen müssen.
Damit das ZDF genug Geld hat.



Die Arbeits-Gruppe heißt:

Kommission zur **E**rmittlung des **F**inanzbedarfs
der öffentlich-rechtlichen Anstalten.

Die Abkürzung dafür ist: **KEF**.



Die Arbeits-Gruppe **KEF** rechnet aus:

Wie viel **Rundfunk-Beitrag** die Menschen bezahlen müssen.

Damit die Fernseh-Sender gute Arbeit machen können.

Darüber spricht die Arbeits-Gruppe **KEF** mit den Politikern

und Politikerinnen von den **Bundes-Ländern**.

Die Bundes-Länder bestimmen dann:

Wie viel **Rundfunk-Beitrag** die **Haushalte** bezahlen müssen.

Beim ZDF gibt es 2 Gruppen.

- Den **Fernseh-Rat**.

Die Gruppe hat 77 Mitglieder.

Das sind ganz verschiedene Menschen.

In schwerer Sprache heißt das:

Die Mitglieder vom **Fernseh-Rat** kommen
mitten aus unserer Gesellschaft.



- Und den **Verwaltungs-Rat**.

Der Verwaltungs-Rat hat 14 Mitglieder.

Er arbeitet zum Beispiel

mit dem **Intendanten** vom ZDF zusammen.

Das ist der Chef vom ZDF.



Diese 2 Gruppen prüfen:

Wofür das ZDF das Geld aus-gibt.

Die **Landes-Rechnungs-Höfe** unterstützen sie dabei.

In jedem **Bundes-Land**

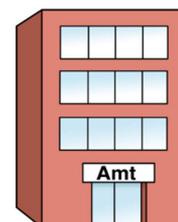
gibt es 1 **Landes-Rechnungs-Hof**.

Das ist ein Amt.

Der **Landes-Rechnungs-Hof** prüft:

Für welche Sachen

die **Bundes-Länder** Geld aus-geben.



Ein **Bundes-Land** ist ein bestimmter Teil von Deutschland.

In Deutschland gibt es 16 **Bundes-Länder**.

Zum Beispiel:

- Hessen,
- Rheinland-Pfalz
- und Thüringen.



Warum gibt es Werbung beim ZDF?

Jeder Mensch in Deutschland muss Geld bezahlen.

Damit er Fernsehen gucken kann.

Und damit er Radio hören kann.

Dieses Geld heißt: **Rundfunk-Beitrag**.

Den **Rundfunk-Beitrag** braucht das ZDF, damit es gute Arbeit machen kann.



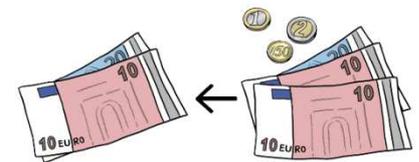
Im **Staats-Vertrag** steht:

Dass es beim ZDF Werbung geben muss.

Damit das ZDF dadurch Geld verdient.

Und die Menschen in Deutschland weniger **Rundfunk-Beitrag** bezahlen müssen.

Deshalb gibt es beim ZDF Werbung.



Es gibt aber nur wenig Werbung beim ZDF:

- An den Wochen-Tagen gibt es nur 20 Minuten Werbung.
- Und abends gibt es gar keine Werbung.
- Am Sonntag gibt es auch keine Werbung.



Den **Staats-Vertrag**

haben die **Bundes-Länder** von Deutschland gemacht.

In dem Vertrag stehen viele Regeln.



An diese Regeln müssen sich die Fernseh-Sender halten.

Ein **Bundes-Land** ist ein bestimmter Teil von Deutschland.

In Deutschland gibt es 16 **Bundes-Länder**.

Zum Beispiel:

- Thüringen,
- Rheinland-Pfalz
- und Bayern.



Impressum

Den Text in **Leichter Sprache** hat das Büro für Leichte Sprache **leicht ist klar** geschrieben.

www.leicht-ist-klar.de

Diese Experten für Leichte Sprache haben die Texte geprüft:
Nina Rademacher und Sabine Masuch

Die Bilder für Leichte Sprache sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

Das Europäische Zeichen für Leichte Sprache ist von:

© European Easy-to-Read Logo: Inclusion Europe